

II- 488 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 12. Dezember 1979

Zl. olo41/59-Pr.5/79

Sachbearbeiter: Min.Rat Dr. WOREL

Telefon: 7500 Kl. 6715 Dw.

Gegenstand: Schriftliche parlamentarische
Anfrage der Abgeordneten zum
Nationalrat EGG und Genossen
Nr. 168/J vom 24.10.1979 betr.
die Förderung der Agrarstruktur
in Tirol.

172 IAB
1979 -12- 19
zu 168 J

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Anton B e n y a

Parlament
1010 W I E N

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat EGG und Genossen, Nr. 168/J, betreffend die Förderung der Agrarstruktur in Tirol, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Im Rahmen der landwirtschaftlichen Regionalförderung wurden im Jahre 1978 bei insgesamt 2.348 landwirtschaftliche Betrieben Bundesmittel in der Höhe von S 28,493.477,-- verausgabt (Landesmittel 1978 S 6,636.269,--)

Folgende Maßnahmen wurden durchgeführt:

Maßnahmen im Rahmen der landwirtschaftlichen Regionalförderung

	<u>Fälle</u>	<u>Spezifikation</u>
A) <u>Güterwege und Hofzufahrten</u>		
Neubau	86	25 km
Instandsetzung	1	2 km

<u>Almwege</u>		
Neubau	59	59 km
Instandsetzung	4	6 km
<u>Brücken</u>		
Neubau	4	15 m l.W.
B) <u>Elektrifizierung</u>		
Trafo-Stationen	4	4 Stk.
C) <u>Trink- und Tränkwasserversorgung</u>		
Quellfassung	8	8 Stk.
Rohrleitung	21	8 km
Wasserbehälter	22	207 m3
D) <u>Geländekorrekturen (Kultivierung)</u>	108	109 ha
E) <u>Landwirtschaftlicher Wasserbau</u>		
Entwässerung- Dränung	54	39 ha
F) <u>Baumaßnahmen</u>		
Wohngebäude Neubau	132	109.123 m3
Umbauten	87	43.508 m3
Stallgebäude Neubauten	148	72.842 m3
Umbauten	91	27.630 m3
Wirtschaftsgebäude Neubauten	119	120.678 m3
Umbauten	29	12.471 m3
Gärfutterbehälter	97	15.282 m3
Jauche- Güllegruben	70	3.803 m3
Stapelflächen	52	3.137 m2
G) <u>Maschinen und Geräte</u>		
Außenwirtschaft	434	434 Stk.
Innenwirtschaft	274	274 Stk.
H) <u>Hauswirtschaftliche Maßnahmen</u>	451	451 Anzahl
	<u>Fälle</u>	<u>Spezifikation</u>
I) <u>Fremdenverkehr</u>		
Fremdenzimmer Neubau	80	80 Anzahl
Betten		215 Anzahl
Adaptierung	8	8 Anzahl
Einrichtung	49	49 Anzahl

Ferienwohnungen Neubau	25	25 Anzahl
Betten		114 Anzahl
Adaptierung	1	1 Anzahl
Betten		5 Anzahl
Verköstigungseinrichtungen für Gäste Neubau	10	10 Anzahl
Adaptierung	1	1 Anzahl
Sanitäre Anlagen Neubau	84	84 Anzahl
Einrichtung	7	7 Anzahl

Im Jahre 1979 wurden dem Land Tirol zur Durchführung der Landwirtschaftlichen Regionalförderung insgesamt Bundesmittel in der Höhe von rund S 32 Millionen in Aussicht gestellt.

Der Umfang der im Jahre 1979 vorgesehenen Maßnahmen werden voraussichtlich gegenüber dem Jahre 1978 unverändert sein.

Im Jahre 1978 wurden für die Verkehrserschließung ländlicher Gebiete S 30,700.000,-- an Bundesmitteln aufgewendet.

Durchgeführte Maßnahmen 1978:

117 Hoferschließungen

72 km Wege

Bundesmittel 1979 in Aussicht gestellt: S 44,000.000,--

Vorgesehene Maßnahmen 1979:

120 Hoferschließungen

80 km Wege

zu Punkt 2

Bergbauernzuschuß

Im Jahre 1979 erhielten 10.017 Tiroler Bergbauernbetriebe Direktzuschüsse in der Höhe von 38,435.000,-- Schilling.

In der Zone III erhielten 1942 Betriebe mit einem fiktiven Einheitswert bis S 40.000,-- je S 5.500,-- (insgesamt S 10,681.000,--) 5.486 Betriebe mit einem fiktiven Einheitswert von S 40.001,-- bis S 300.000,-- je 4.500,-- S (das sind S 24,687.000,--).

Erstmals erhielten auch Bergbauern der Zone II Direktzuschüsse, und zwar in der Einheitswertgrenze bis S 40.000,-- 478 Bauern je S 2.000,-- (das sind S 956.000,--).

bei einem fiktiven Einheitswert von S 40.001,-- bis S 300.000,-- 2.111 Betriebe je S 1.000,-- (das sind S 2,111.000,--).

1980 werden die Bergbauerndirektzuschüsse neuerlich erhöht werden, und zwar in der Zone III auf S 6.000,-- bzw. 5.000,-- S und in der Zone II auf S 2.500,-- bzw. S 1.500,--

Der Bundesminister:

